

## **Bedienungsanleitung (60702)**

### **DIN ISO TMC Y-Kabel NL-322BTR**

Sie haben sich für ein qualitativ hochwertiges und zuverlässiges Navilock-Produkt entschieden! Alle Navilock-Produkte werden bei uns einem intensive Funktionstest unterzogen.

Das NL-322BTR wurde ausschließlich für den Gebrauch und die Festinstallation in Motorfahrzeugen mit 12V Stromversorgung entwickelt. Es bietet eine Bluetooth Klasse II Schnittstelle mit SPP (Serial Port Profile).

Da das Gerät die Außenantenne Ihres Fahrzeugs zum Empfang verwendet, ist ein sehr guter Datenempfang gewährleistet. Sie können das NL-322BTR mit den meisten handelsüblichen, mit Bluetooth Funktionalität ausgestatteten Navigationsgeräten verwenden.

NL-322BTR ist kompatibel mit der GNS 3.0 TMC DLL. Somit kann es mit den meisten am Markt befindlichen Navigationsanwendungen zusammen betrieben werden.



### **1. Inbetriebnahme/Installation**

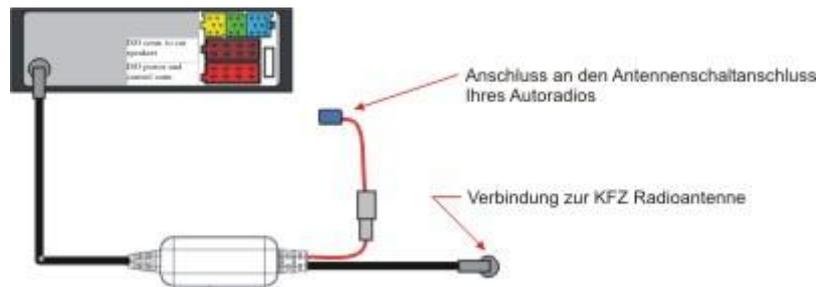
Bitte schließen Sie Ihr Navilock NL-322BTR wie folgt an.

Typische Installation Version I:  
Versorgung über Zündungs-Plus.

Bitte stellen Sie sicher, dass Zündungsplus verwendet wird. Ansonsten könnte die Autobatterie entladen werden, da das NL-322BTR permanent in Betrieb bleibt. Lassen Sie die elektrischen Anschlüsse von einer Fachwerkstatt herrichten, damit Ihr Fahrzeug keinen Schaden nimmt. Fahrzeuge mit einem CAN Bus, können bei einem falschen Anschluss, erhebliche Funktionsstörungen aufweisen.

## Typische Installation Version II: Versorgung über „Phantom“ Speisung.

Einige Fahrzeuge ermöglichen die Stromversorgung über das Antennenkabel zur Speisung von Aktivantennen. Die Speisung kann auch zum Betrieb des Navilock NL-322BTR verwendet werden. Das Navilock NL-322BTR wird in diesem Falle automatisch mit Ihrem Autoradio eingeschaltet. Die Speisung der Aktivantenne bleibt dabei erhalten. Bitte achten Sie darauf, dass das rote Kabel-Ende isoliert ist (z.B. durch Aufpressen des beiliegenden Kabelschnellverbinders)



## **2. Sicherheitshinweis**

Das Navigationssystem darf während der Fahrt nicht durch den Fahrzeugführer betätigt werden. Verwenden Sie Ihr Navigationssystem gemäß der Straßenverkehrsordnung und gefährden Sie nicht andere Verkehrsteilnehmer. Müssen Sie eine Route berechnen, halten Sie hierzu an der nächsten Parkmöglichkeit an und verwenden Sie erst dann Ihr Navigationsgerät. Vergewissern Sie sich, dass Sie die Gesetze des Landes, in dem Sie sich gerade befinden, bezüglich der Benutzung von Geräten während der Fahrt beachten.

## **3. NL-32XBTR mit dem mobilen Navigationsgerät verbinden**

Sie können das Gerät mit jedem PDA/PND/Smartphone über ein SPP-fähiges Bluetooth verbinden. Für den sinnvollen Betrieb ist natürlich eine Navigationssoftware, welche das GNS 3.0 Protokoll unterstützt, notwendig. Nehmen Sie zunächst das NL-32XBTR in Betrieb, indem Sie die Zündung (oder das Autoradio) einschalten. Nun starten Sie den Bluetoothmanager auf Ihrem PDA/PND/Smartphone. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm und ziehen Sie gegebenenfalls die Bedienungsanleitung Ihres PDA/PND/Smartphone zu Rate. Sollte ein PIN angefordert werden, geben Sie „0000“ ein. Bei WinMobile 5 oder höher kann es notwendig sein, den seriellen Port manuell zuzuweisen. Die gleiche COM-Port-Nummer müssen Sie auch in Ihrer Navigationssoftware als TMC-Port angeben.

Zur Verbindung mit Navigon MN6.X lesen Sie bitte die Supporthinweise auf [www.navilock.com](http://www.navilock.com) in der Produktkarte des NL-32XBTR.

#### **4. Konformitätserklärung**

Das Navilock NL-32XBTR entspricht 72/245/EEC vom 20.06.1972 inklusive aller Erweiterungen bis 2006/28/EC vom 06.03.2006. Dies enthält die Zulassung nach folgenden Standards: CISPR25 (2nd edition 2002)/ISO 11452-2 (2nd edition 2004)/ISO 7637-2:2004. Das Gerät besitzt die Typ- Zulassung (e-Zeichen) des Luxemburgischen E13\*72/245\*2006/28\*6209\*

Das Navilock NL-32XBTR erfüllt ebenfalls den Anforderungen der R&TTE Bluetooth EMC: EN 301 489-1/-17; EN 300 328 und ist amtlich notiert unter der Bluetooth QD ID B012394

Obwohl das Navilock NL-32XBTR den momentanen strengen Richtlinien entspricht, ist es nicht möglich, zu garantieren, dass keine anderen Geräte durch Interferenz gestört werden.

#### **5. Garantiezeit**

Das Gerät wird innerhalb der gesetzlichen Garantiezeit von 24 Monaten kostenlos instandgesetzt, sofern keine Einwirkungen durch Fremdeingriff, Einwirkungen durch Feuchtigkeit, Beschädigungen durch Sturz oder jegliche andere Beschädigung durch unsachgemäße Verwendung vorliegen.

#### **6. Support**

Bei weitergehenden Supportanfragen wenden Sie sich bitte an unseren Support:

support@navilock.de oder telefonisch unter  
0700 NAVILOCK\* (0700 628 456 25\*) oder  
+49 30 8471 6503\*

Sie können die Service Hotline zu folgenden Zeiten erreichen: MO – Fr: 9:00 – 17:30 Uhr

\*In jedem Fall entstehen Ihnen Verbindungsentgelte gemäß der Verbindungspreisübersicht Ihres Telefonanbieters für ein Gespräch zur Ortseinwahl Deutschland/Berlin. Gespräche innerhalb Deutschland via Telefon-Flatrate auf die angegebene 0700er VanityCall Rufnummer, sind kostenpflichtig, da es sich um eine Sonderrufnummer handelt. Nutzen Sie als Telefon-Flatrate Nutzer die +49 330 8471 6503 Rufnummer, sofern Sie bundesweite Festnetzrufnummern kostenlos anwählen können.

Aktuelle Produktinformationen finden Sie auf unserer Homepage: [www.navilock.com](http://www.navilock.com)

#### **7. Schlussbestimmung**

Die in diesem Handbuch enthaltenen Angaben und Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

#### **8. Copyright**

Ohne ausdrückliche schriftliche Erlaubnis von Navilock darf kein Teil dieser Bedienungsanleitung für irgend-welche Zwecke vervielfältigt oder übertragen werden, unabhängig davon, auf welche Art und Weise oder mit welchen Mitteln, elektronisch oder mechanisch, dies geschieht.

## **9. Technische Daten**

- Gewicht: 34 g
- Abmessungen: 54mm\*20mm\*16mm
- Stromversorgung: 8 – 14 VDC
- Interner Digital Synthesizer DSP Prozessor
- Frequenzbereich: FM 87.5MHz.. 108.0MHz
- Temperatur: -20°C... +70°C Betrieb, -20°C.. +85°C Lager